



Das ist der zweite Teil der Geschichte. Lies es und dann... Erstelle es neu!

NIEMAND UND DIE ZYKLOPENBRÜDER

Odysseus und seine Gefährten werden von Polyphem, einem riesigen Zyklopen, gefangen genommen. Jeden Morgen verschlingt der Zyklop zwei Gefangene, bevor er hinausgeht, um seine Herde zu hüten, und dann einen schweren Stein vor seine Tür rollt. Odysseus, der nach einem Fluchtweg sucht, entdeckt eine riesige Keule und beschließt, sie zu einem Speer umzufunktionieren. Er bittet seine Männer, ihm dabei zu helfen, sie im Feuer zu härten. Am Abend kehrt Polyphem zurück, versorgt seine Herde und verschlingt zwei weitere Gefangene. Odysseus bietet ihm dann starken Wein an, und der Zyklop, der davon begeistert ist, trinkt eine große Menge davon. Als Polyphem ihn nach seinem Namen fragt, antwortet Odysseus „Niemand“, in der Hoffnung, dass dies seinem Plan helfen wird.



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

*Als Notizen eignen sich besonders gut:
 Gedankenkarten
 Tabellen
 Zeichnungen etc.*



Das ist der zweite Teil der Geschichte. Lies es und dann... Erstelle es neu!

Schließlich fällt der Zyklop betrunken in einen tiefen Schlaf, bereit, Odysseus als Letzten zu verspeisen. Odysseus nutzt die Gelegenheit, erhitzt den spitzen Knüppel im Feuer und mit Hilfe seiner vier stärksten Männer stoßen sie die Waffe mit aller Kraft in das Auge des Zyklopen, bevor sie sich vor seiner Wut schützen. Der riesige Zyklop, verwundet, zieht den Speer aus seinem Auge und ruft seine Brüder um Hilfe. Als seine Brüder ihn jedoch fragen, warum er schreit, antwortet Polyphem, dass ihn „niemand“ angegriffen habe. Seine Brüder halten ihn für verrückt und gehen, weil sie glauben, er leide unter dem Zorn des Zeus. Odysseus hört sie und lächelt, denn sein Trick hat funktioniert. Der Zyklop wurde noch wütender und warf alles um, was ihm im Weg stand, um Odysseus und seine Gefährten zu finden.



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

*Als Notizen eignen sich besonders gut:
 Gedankenkarten
 Tabellen
 Zeichnungen etc.*